

BEHÖRDEN INFORMIEREN

Feuer- und Wasserentnahmeverbot aufgehoben

Dank der Niederschläge führen die Gewässer wieder mehr Wasser und die Wassertemperaturen sind nicht mehr in einem kritischen Bereich. Darum hat das Amt für Wasser und Energie (AWE) die Einschränkung des Gemeingebrauchs von Wasser aus kleinen Gewässern aufgehoben. Wegen der ausserordentlichen Trockenheit führten vor allem die kleinen Gewässer im Kanton St.Gallen fast kein Wasser und einige fielen sogar trocken. Zum Schutz der Gewässer und ihrer Lebewesen hat das AWE am 27. Juli mit einer Allgemeinverfügung den Gemeingebrauch von Wasser aus kleinen Seen, Weihern, kleinen Flüssen und Bächen eingeschränkt. Diese Verfügung wird per 10. September aufgehoben. Somit dürfen für den Eigengebrauch wieder höchstens 50 Liter je Minute entnommen werden.

Sehr kleine Bäche und Giessen führen teilweise immer noch sehr wenig Wasser. Wer Wasser aus solchen Gewässern entnimmt, wird um entsprechende Vorsicht gebeten. Es darf nur so viel Wasser entnommen werden, dass in den Fliessgewässern genügend viel Wasser verbleibt. Gewässer dürfen nicht aufgestaut werden.

Auch die während mehreren Wochen geltenden Feuer- und Feuerwerksverbote sind seitens des Kantons und der Gemeinde vollumfänglich aufgehoben worden.

Jungbürgerfeier 2018

An der diesjährigen Jungbürgerfeier konnte die Gemeinderatsdelegation mit 20 Jungbürgerinnen und Jungbürgern auf deren Volljährigkeit anstossen. Nach einem feinen Nachtessen durften die Jungbürgerinnen und Jungbürger ihre Fahrtüchtigkeit im Kartfahren unter Beweis stellen. Es wurde um schnelle Runden und Bestzeiten „gekämpft“. In seiner kurzen Rede informierte Gemeindepräsident Fredy Schöb die jungen Bürgerinnen und Bürger über ihre zukünftigen Rechte und Pflichten. Er lud sie ein, aktiv am Gemeindeleben und an den politischen Prozessen teilzunehmen.

Die Beteiligung war in diesem Jahr mit fast 50 Prozent erfreulich hoch. Der Gemeinderat möchte an dieser Tradition festhalten und die Jungbürgerinnen und Jungbürger auch nächstes Jahr zu einem gemütlichen Abend einladen.

Gastgewerbepatent für einen Betrieb

Frau Daniela Lenarcic, Au, hat dem Gemeinderat das Gesuch um Erteilung eines Gastgewerbepatentes für den Betrieb des Landgasthofs „Engel“, Gams eingereicht. Der Gemeinderat hat das Patentgesuch geprüft. Die Voraussetzungen für die Erteilung eines Patentes sind erfüllt. Der Gemeinderat hat das Gastgewerbepatent den Betrieb des „Engels“ (gültig bis 31.12.2020) erteilt und wünscht der neuen Pächterin viel Erfolg.

Mitteilung Grundbuchamt

Schätzungsbegehren, welche nach Mitte Oktober eingehen, können erst im Jahr 2019 berücksichtigt werden. Aufgrund der Weisungen der GVA dürfen im Dezember keine Schätzungen durchgeführt werden. Für Fragen steht das Grundbuchamt Gams unter Telefon Nr. 058 228 23 64 oder per Mail an grundbuchamt@gams.ch gerne zur Verfügung.

Tierkörpersammelstelle Pilgerbrunnen

Aufgrund der Nutzungsstatistik werden die Öffnungszeiten bei der Kadaversammelstelle im „Pilgerbrunnen“ für Grosstiere ab 1. Oktober 2018 reduziert. Neu können Grosstiere nur noch dienstags zwischen 10.00 Uhr und 11.30 Uhr und auf Voranmeldung abgegeben werden. Der Freitagnachmittag wurde praktisch nie benutzt und daher verzichtet die Gemeinde Gams ab dem 1. Oktober auf dieses Angebot. Wir bitten die Nutzerinnen und Nutzer der Tierkörpersammelstelle im Kenntnisnahme und Verständnis.

Jugendförderungsbeiträge 2018

Zur Förderung der Gamser Jugendarbeit hat der Gemeinderat auch in diesem Jahr in der Kontogruppe „Kultur, Freizeit“ einen Betrag ins Budget aufgenommen und an der ordentlichen Bürgerversammlung bewilligt. Der Verteilschlüssel für die Einstufung der Vereine in verschiedene Kategorien hat sich bewährt. Entscheidend für die Höhe der Unterstützung der Gamser Vereine sind die Beanspruchung öffentlicher Infrastrukturen sowie finanzielle Beiträge anderer Art und Unterstützung durch die öffentliche Hand. Der Gemeinderat hat die Beiträge in der Höhe von knapp 20'000 Franken fürs laufende Jahr an der letzten Sitzung genehmigt. Er dankt an dieser Stelle allen verantwortlichen Leiter/innen und Trainer/innen für ihre grosse und wichtige Arbeit, welche sie für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung der Gamser Jugend in den verschiedenen Vereinen leisten.

Behördenanlass

Am 4. September 2018 hat bereits zum vierten Mal ein Behördenanlass mit allen vom Volk gewählten Präsidien und Räten der Gemeinde, Schule, Orts- sowie beider Kirchgemeinden stattgefunden. Aus aktuellem Anlass fand in diesem Jahr eine Führung durch die Anlagen der Wasserversorgung Gams statt. Alle Teilnehmer/innen durften einmal einen tieferen Einblick in das Funktionieren und die Zusammenhänge der Wasserversorgung in Gams und der Region bekommen.

Dieser Anlass bot Gelegenheit – ausserhalb festgeschriebener Traktanden – sich gegenseitig kennenzulernen und ungezwungen auszutauschen. Ein grosser Dank geht auch an die Möösl-Küche und Team für die tolle Bewirtung und Verköstigung mit feinen Grilladen und Salaten.

Brücke über den Dorfbach

Die Brücke „Matte“ weist gemäss Brückenkataster der Gemeinde Gams diverse Schäden an der Tragstruktur auf und wurde deshalb vom Gemeinderat auf eine Maximallast von 3,5 t beschränkt. Das Alter der Brücke wird auf ca. 60 - 80 Jahre geschätzt. Aufgrund der engen Platzverhältnisse beidseitig der Brücke soll allenfalls im Zuge des Neubauprojektes eine leichte Verbreiterung des Brückenübergangs ausgeführt werden. Die neue Brücke wird mit einer Fahrbahnbreite von 4 m konzipiert. Somit weist die Brücke eine Gesamtbreite von 4.60 m auf. Die neue Brücke soll auf normale Strassenverkehrslasten ausgelegt werden. Das Ingenieurbüro Bänziger Partner AG wurde vom Gemeinderat mit der Ausarbeitung eines entsprechenden Bauprojektes beauftragt. Die Kosten werden auf rund 145'000 Fr. geschätzt. Der Baukredit wird über die Investitionsrechnung der Gemeinde abgewickelt. Anschliessend ist geplant, die Brücke im Verlauf des nächsten Jahres zu erneuern.

Aus der Schule

«fit4future» Kochkurs

Die 2. Klasse von Frau Bernold und Frau Göldi erhielt die Möglichkeit an einem «fit4future» Kochkurs teilzunehmen. Am Montag, dem 3. September durfte die aufgestellte Kinderschar im eigenen Schulzimmer den Kochlöffel schwingen. Unter Anleitung einer Kochkursleiterin und dank der Hilfe zweier Mütter und unserer Heilpädagogin konnten die Schüler/innen gemeinsam ihr Mittagessen zubereiten. Dabei erfuhren sie spielerisch mehr über ausgewogene Ernährung und natürlich auch, dass Kochen richtig Spass macht. Die saisonalen Produkte aus der Schweiz, die Hygiene und der richtige Umgang beim Zubereiten der Speisen standen im Mittelpunkt. Zum Schluss genossen alle ihr feines selbstzubereitetes Mittagessen.

Schulinterne Weiterbildung

Im August vor einem Jahr wurde der neue Lehrplan Volksschule im Kanton St. Gallen in Kraft gesetzt. Die schrittweise Umsetzung des neuen Lehrplans hat jährliche Weiterbildungen für die Lehrpersonen zur Folge. Am Mittwoch, 12. September 2018 führte die Schule Gams die Schulinterne Weiterbildung zum Lehrplan 21 mit dem Schwerpunkt «Kompetenzen fördern – Orientierung im Lernprozess» durch. Als Kursleitung für diese schulinterne Weiterbildung konnte Frau Priska Sieber und Herr Beat Zopp von schulentwicklung.ch gewonnen werden.

Das Ziel der Weiterbildung war es, das Lernverständnis des kompetenzorientierten Unterrichts zu erweitern. Am Vormittag wurden den Lehrpersonen aus allen drei Schuleinheiten gemeinsam die wesentlichen Aspekte und Merkmale des kompetenzorientierten Unterrichts anhand von Studien und konkreten Beispielen aus der Praxis vermittelt. Am Nachmittag lag der Focus auf der Orientierung im Lernprozess und zwar insbesondere in Bezug auf die kompetenzorientierten Lernziele und Qualitätskriterien für Schüler-Leistungen. Die Lehrpersonen erhielten dazu von den Kursleitenden verschiedene Inputs und sie lernten erfolgreiche Methoden und entsprechende Instrumente für die jeweilige Stufe kennen, weshalb dieser Teil am Nachmittag für die Primar- und Oberstufe getrennt durchgeführt wurde.

Mit diesem gelungenen Kurstag ist aber die Weiterbildung zum neuen Lehrplan nicht abgeschlossen. Am Mittwoch, 28. November 2018 findet die nächste Schulinterne Weiterbildung für die Lehrpersonen der Schule Gams mit dem Schwerpunkt «Lernwirksame Aufgaben» statt.

Personelles Schule

Auf Ende dieses Jahres wird der Hauswart des Oberstufenzentrums Widem, Urs Lenherr in seinen wohlverdienten Ruhestand treten. Seine Nachfolge als Hauswart im OZ Widem wird Martin Vetsch, welcher bereits seit 2015 für die Schule Gams tätig ist und im letzten Jahr erfolgreich die Berufsprüfung für Hauswarte abgelegt hat, antreten. Das dadurch freigewordene Pensum wurde öffentlich zur Bewerbung ausgeschrieben. Der Schulrat hat an seiner letzten Sitzung aus den eingegangenen Bewerbungen Frau Nena Wenk, welche bereits seit über 20 Jahren die Hauswartung im Schulhaus Wolfsagger innehat, und Frau Sandra Vetsch gewählt. Der Stellenantritt ist auf den 1. Dezember bzw. auf den 1. Januar geplant. Der Schulrat gratuliert Nena Wenk und Sandra Vetsch herzlich zur Wahl und wünscht Ihnen viel Erfolg und Freude bei Ihrer neuen Tätigkeit.

Sanierung Mettlenstrasse

Von der Wildhauserstrasse Richtung Rotenberg wird die Mettlenstrasse im Bereich des Waldes auf insgesamt 630 Meter bis Rüti instand gestellt. Für den Zeitraum vom 24. September bis 12. Oktober 2018 wird dieser Abschnitt gesperrt. Je nach Witterung kann sich dieser Zeitraum verschieben. Die Umleitung über die Hinderbergstrasse wird signalisiert.

Obere Alberstrasse

Der Gemeinderat hat am 4. Juni 2018 das Strassenbauprojekt „Ausbau Obere Alberstrasse“ der UG Melioration Gams genehmigt. Der Teilstrassenplan ist dem Baudepartement des Kantons St.Gallen, Rechtsdienst Tiefbauamt, zur Genehmigung unterbreitet worden nachdem keine Einsprachen gegen das Projekt und die Klassierung eingegangen sind. Der Teilstrassenplan „Ausbau obere Alberstrasse“ (Gemeindestrasse 3. Klasse) wurde am 17. Juli 2018 genehmigt. Die Arbeiten inklusive Befestigung der angrenzenden Hofzufahrten sollen noch im Herbst 2018 ausgeführt werden. Das Landwirtschaftsamt des Kantons St.Gallen hat entsprechende Subventionsbeiträge von Bund und Kanton für diese Arbeiten zugesichert.

Teilstrassenplan „Erschliessung Oberfelsbach 9a“

Auf Antrag der Grundeigentümer hat der Gemeinderat das Strassenprojekt und den Teilstrassenplan zur Erschliessung des Grundstücks Nr. 1997 „Oberfelsbach“ genehmigt. Das Projekt sieht eine Erschliessung des geplanten Doppel-EFH-Neubaus mit einer neuen ca. 27 m langen Stichstrasse ab der bestehenden Oberfelsbachstrasse vor. Die öffentliche Auflage des Teilstrassenplans wird mit der Baueingabe koordiniert und in den nächsten Wochen öffentlich aufgelegt. An dieser Stelle wird auf das entsprechende, separate Inserat verwiesen.

PV-Anlage „Werkhof Karmaad“

Die Gemeinde Gams hat im Zuge des Neubaus des Werkhofs „Karmaad“ eine Photovoltaik-Anlage zur Produktion von sauberem „Sonnenstrom“ installieren lassen. Die Anlage wurde am 25.06.2013 in Betrieb genommen und seinerzeit bei SwissGrid dem KEV-Programm (= kostendeckende Einspeisevergütung) angemeldet. Der Gemeinderat wurde im Januar 2018 über den Wechsel von der jährlichen KEV zu einer Einmalvergütung informiert. Mit Verfügung vom 27. August 2018 hat die Pronovo AG, Frick, beschlossen, dass die Photovoltaikanlage gemäss den eingereichten Angaben und Unterlagen die Anspruchsvoraussetzungen für die Einmalvergütung erfüllt. Die Vergütungssumme beläuft sich auf gesamthaft CHF 44'385 und wird der laufenden Rechnung 18 gutgeschrieben, da der Werkhof im Verwaltungsvermögen bereits vollumfänglich abgeschrieben ist.

Viehschau 2018

Am Freitag, 12. Oktober 2018 findet die diesjährige Gemeindeviehschau auf dem Marktplatz an der Gasenzenstrasse statt. Der Gemeinderat und die Viehschaukommission freuen sich bereits heute auf zahlreiche Teilnehmer und eine grosse Auffuhr. Zu diesem Anlass ist auch die nichtbäuerliche Bevölkerung ganz herzlich eingeladen. Mit der Rangierung der Tiere beginnen die Experten ab 10.00 Uhr. Die Viehschau dauert bis ca. 15.00 Uhr. Der öffentliche Unterhaltungsabend mit volkstümlicher Unterhaltung mit den „Lutere Buebe“ findet am selben Abend im (geheizten) Festzelt beim Marktplatz statt. Für das leibliche Wohl sorgt auch in diesem Jahr der STV Turnverein Gams. Schauen doch auch Sie beim Marktplatz vorbei – es lohnt sich!

Ersatzwahl GPK

Herr Bruno Scherrer, GPK-Mitglied, hat infolge Wahl zum neuen Finanzverwalter der Gemeinde Gams den Rücktritt aus der GPK erklärt. Deshalb findet am Sonntag, 10. Februar 2019 die Ersatzwahl für ein Mitglied der Geschäftsprüfungskommission für den Rest der Amtsdauer 2017-2020 statt.

Wahlvorschläge können bis Freitag, 30. November 2018, 16.30 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei Gams eingereicht werden. Wahlvorschläge sind gültig, wenn sie

- a) innert der angesetzten Frist bei der Gemeinderatskanzlei, Rathaus, Hof 1, Gams eingereicht werden (das Datum des Poststempels genügt nicht für die Wahrung der Frist);
- b) von wenigstens 15 Stimmberechtigten des Wahlkreises (Polit. Gemeinde Gams) unterzeichnet sind;
- c) höchstens gleich viele Kandidaten enthalten, als Mandate zu vergeben sind;
- d) ausschliesslich wählbare Kandidaten enthalten, die ihrer Kandidatur zugestimmt haben (Art. 20bis UAG).

Die entsprechenden Formulare können ab 24. September auf der Website www.gams.ch heruntergeladen oder bei der Gemeinderatskanzlei in Papierform bezogen werden. Ein allfälliger 2. Wahlgang findet am 19. Mai 2019 statt. Wahlvorschläge sind in diesem Fall bis 8. März 2019 der Gemeinderatskanzlei einzureichen. Im 2. Wahlgang ist auch eine stille Wahl möglich. Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für den 1. Wahlgang.

Herzliche Gratulation

Im Oktober feiern folgende Personen in Gams ihren 80., 85. oder höheren Geburtstag:

Silvia Greuter-Kläger	Churzbreitenstrasse 25d	01.10.1938
Andreas Müller-Vetsch	Erlenberg 273	10.10.1932
Margaretha Scherrer-Monz	Haagerstrasse 10	17.10.1931
Margot Gantenbein-Bernold	Au 1318	22.10.1931
Maria Wessner-Lenherr	Eich 1534	22.10.1925
Vrena Lenherr-Zäch	Gasenzenstrasse 100	23.10.1928
Louisa Artho-Fürer	Oberfelsbachstrasse 15	24.10.1929
Frieda Schmid-Sturzenegger	Churzbreitenstrasse 16	26.10.1932
Karl Kaiser-von Wyl	Alterswohnheim Möösli	28.10.1928

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen weiterhin gute Gesundheit, viel Glück und Zufriedenheit.

Agenda

Sa, 6. Okt. 2018, Alte Mühle Gams: **Kieran Goss with special guest Annie Kinsella**;
Der Singer/Songwriter Kieran Goss gilt als einer der führenden Musiker Irlands. Seine qualitativ hochwertigen Songs mit einfachen, aber mitreißenden Melodiebögen überzeugen Fans rund um den Globus. Reservationen werden gern telefonisch 081 771 16 80 entgegen genommen.

Aufhebung der FSC-Zertifizierung im Kleinprivatwald

Ab Oktober 2018 werden die Privatwaldflächen in der Gemeinde Gams aus der FSC-Waldzertifizierung entlassen. Dies haben die Mitglieder des Waldwirtschaftsverbandes St.Gallen & Liechtenstein an der letzten GV vom November 2017 beschlossen. Die eingebrochene Nachfrage nach FSC-Holz sowie die steigenden Kosten und Anforderungen haben zu diesem Schritt geführt. Bisher war der gesamte St. Galler Wald FSC-zertifiziert. Nennenswerte Einschränkungen beim Holzverkauf sind keine zu erwarten. Auf der Webseite www.waldsg.ch finden Sie unter dem Bereich Waldzertifizierung / Fragen zur Zertifizierung, alle wichtigen Antworten zum Thema Waldzertifizierung. Weitere Fragen können an die Geschäftsstelle von Wald St.Gallen & Liechtenstein unter der Telefonnummer 071 375 60 90 oder per Mail an mail@waldsg.ch gestellt werden.

Baugesuche

Die aktuellen Baugesuche sind jeweils während der Auflagefrist auf der Homepage der Gemeinde Gams → <http://www.gams.ch> → Rubrik Bauanzeigen und am öffentlichen Anschlagkasten beim Rathaus publiziert.

Baubewilligungen

In der Gemeinde Gams wurden folgende Bewilligungen erteilt:

- Manetsch Jonathan und Claudia, Widen 15, 9473 Gams; Energetische Sanierung Dach/ Aufbau 2 Schleppgauben/Fassade streichen, Parzelle 635, Assek. Nr. 1492, Widen 15
- Stoop Jakob, Erlen 5, 9473 Gams; Befestigung Hofbereich mit Asphaltbelag zu Gebäude Assek. Nr. 498/2273/2348/1840 „Alberer“, Parzelle 795/812, Obere Albererstrasse
- Scherrer Johann, Haagerstrasse 10, 9473 Gams; Befestigung Hofbereich mit Asphaltbelag zu Gebäude Assek. Nr. 1867/1395 „Rusch“, Parzelle 810, Obere Albererstrasse

Handänderungen

Vetsch Johannes und Katharina, Laufenbrunnenstrasse 10, 9472 Grabs (Miteigentum zu ½) an Crescenti Rahel, Wildhauserstrasse 14, 9473 Gams, Liegenschaft Nr. 2010, Wildhauserstrasse 14 (Wohnhaus, Garage und 990 m²)

Crescenti Rahel, Wildhauserstrasse 14, 9473 Gams an Crescenti Fabio, Wildhauserstrasse 14, 9473 Gams, ½ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 2010, Wildhauserstrasse 14 (Wohnhaus, Garage und 990 m²)

Kaiser Karl, Erbgemeinschaft (GE) an Kaiser Markus, Geerenstrasse 5t, 8604 Volketswil, Liegenschaft Nr. 1687, Oberdorf 14 (Wohnhaus und 801 m²), Liegenschaft Nr. 2042, Oberdorf 16 (Mehrfamilienhaus und 634 m²)

Kaiser Karl, Erbgemeinschaft (GE) an Pongelli Anita, Bruderwies 33, 8041 Zürich, Liegenschaft Nr. 230, Oberdorf 18 (Mehrfamilienhaus und 1'314 m²)

K & P Treuhand & Immobilien GmbH, Gadretsch, 9475 Sevelen an Domenig Rolf, Bad Forstegg 1, 9466 Sennwald, Liegenschaft Nr. 1722, Wolfsagger 15 (Wohnhaus, Garage und 292 m²)

Mettler Wohnwelten AG, Schönbüelpark 10, 9016 St. Gallen an Dietsche Harald und Anja, Altendorferstrasse 12, 9470 Buchs (Miteigentum zu ½), Stockwerkeigentum Nr. S20333, Churbreitenstrasse 25d, StWE-WQ 105/1000 (4 1/2-Zimmerwohnung)

Jud Beat, Hülsch 1673, 9473 Gams an Jud Hildegard, Hülsch 1673, 9473 Gams, ½ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 351, Hülsch 1673 (Wohnhaus, Gartenhaus und 12'988 m²)

Hardegger Ambrosius, Rüti 1076, 9473 Gams an Hardegger Urs, Rüti 1076, 9473 Gams, Liegenschaft Nr. 443, Rüti 1076 (Wohnhaus, Scheune und 6'516 m²), Liegenschaft Nr. 518, Halde (Remise und 20'801 m²), Liegenschaft Nr. 881, Gula (3'338 m²), Liegenschaft Nr. 1168, Chüeweid, Hinderegg, Mettlen (Hütte, Scheune und 15'539 m²)

Info zu Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV und IV

Die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV helfen dann, wenn die Renten und das Einkommen die minimalen Lebenskosten nicht decken können. Auf Ergänzungsleistungen besteht ein rechtlicher Anspruch. Sie sind keine Sozialhilfe.

Ergänzungsleistungen können Personen erhalten,

- die einen Anspruch auf eine Rente der AHV, eine Rente der IV oder nach Vollendung des 18. Altersjahres eine Hilflosenentschädigung der IV haben oder während mindestens sechs Monaten ein Taggeld der IV erhalten.
- die in der Schweiz ihren Wohnsitz und tatsächlichen Aufenthalt haben und die Bürgerinnen und Bürger der Schweiz oder der EU/EFTA sind.
- EL können auch Ausländerinnen und Ausländer erhalten, die seit mindestens zehn Jahren ununterbrochen in der Schweiz leben. Für Bürger von Ländern, mit denen die Schweiz ein Sozialversicherungsabkommen hat gilt eine Frist von 5 Jahren.

Die jährlichen Ergänzungsleistungen entsprechen der Differenz zwischen den anerkannten Ausgaben und den Einnahmen, die angerechnet werden können. Im Online-Schalter auf www.svasg.ch kann mit dem Online-Rechner «Ergänzungsleistungen» eine provisorische Schätzung vorgenommen werden, ob ein Anspruch auf diese Leistung besteht.

Die Anmeldeformulare können im Online-Schalter auf www.svasg.ch heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle im Rathaus bezogen werden.

Adventsweg 2018

Seit dem Jahr 2000 besteht in Gams die Tradition des Adventsweges. Auf einem Rundgang durch Gams leuchten während der Adventszeit 24 Fenster oder Symbole und diese tragen viel zur adventlichen Stimmung in Gams bei. Gerne würden wir auch dieses Jahr wieder viele Adventsfenster leuchten sehen.

Da jedoch in den letzten Jahren die Bereitschaft, ein Adventsfenster zu gestalten, immer kleiner wurde, hofft das OK nun, dass sich auf diese Ausschreibung hin viele Freiwillige melden:

- Gesucht werden Familien, Einzelpersonen, Schulklassen oder Geschäfte, die sich bereit erklären, ein Adventsfenster oder adventliches Symbol zu gestalten.
- Interessierte dürfen sich gerne bis 20. Oktober bei Andrea Schöb-Thoma via Mail (andrea@schoeb.li) melden.

Das OK freut sich auf viele Rückmeldungen.

Nistkasten-Standorte für Turmfalke und Schleiereule gesucht

Der Verein Pro Riet Rheintal setzt in der Region zwischen Au und Oberriet seit 2006 ein erfolgreiches Förderungsprojekt für Turmfalke und Schleiereulen um und sucht zurzeit nach neuen Nistkastenstandorten im St.Galler Rheintal – auch im Raum Gams.

Schleiereule und Turmfalke zählen zu den typischen Bewohnern der Rheintaler Kulturlandschaft. Die beiden faszinierenden, als gefährdet eingestuft Greifvogelarten brüten gerne siedlungsnah. Weil sie sich fast ausschliesslich von Mäusen ernähren, sind sie vor allem auf Bauernhöfen gern gesehene Gäste. Erfahrungsgemäss können sie durch das Aufhängen von Spezialnistkästen gezielt gefördert werden. Besonders gerne werden Nistkästen in landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden (Scheunen, Remisen, Feldställen) angenommen. Selbstverständlich kommen auch nicht landwirtschaftlich genutzte Gebäude als Standort in Frage. Von der Montage an Wohnhäusern wird jedoch abgeraten. Die Nistkastenstandorte sollten ausserhalb des Dorfes oder am Siedlungsrand liegen. Im besten Fall werden die Nistkästen an der Gebäudeinnenseite montiert. Der Einflug erfolgt in diesem Fall über ein Loch in der Fassade, das in möglichst mardersicherer Höhe, meist ca. 5 bis 6 m über Boden, liegt. Geeignet sind Standorte bis in eine Höhenlage von ca. 800 m über Meer.



Pro Riet möchte schon im kommenden Winter in der Gemeinde Gams ein grosszügiges Nistkastenangebot für die beiden Zielarten aufbauen. Interessierte Eigentümer von geeigneten Gebäuden können sich bis Ende September bei Andreas Kramer, Tel. 081 740 39 46 oder andreas.kramer@gams.ch melden. Die Nistkästen werden unentgeltlich montiert und jährlich Anfang Juni durch eine Fachperson von Pro Riet auf ihre Belegung kontrolliert. Für die zukünftigen Nistkastenbesitzer ergeben sich keinerlei weitergehende Verpflichtungen.